

4. Kreisklasse Herren Süd

TTV Nindorf/VfL Visselhövede (SG) II : FC Hesedorf III
Freitag, 17.03.2023, 20:00 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Was war das für ein Krimi: Mit 8:8 in den Spielen und mit 28:31 Sätzen trennten sich die Spieler des FC Hesedorf III beim Auswärtsspiel in der 4. Kreisklasse Herren Süd am Freitagabend vom TTV Nindorf/VfL Visselhövede (SG) II. Rund 137 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussspiel Dettmann / Dammann das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang. Einen großen Beitrag zur Punkteteilung leistete Olaf Dettmann, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Das Spiel lief wie folgt ab: Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Mootz / Link und Denkert / Ropers, die Mootz / Link letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Möller / KAMPA gegen Dettmann / Dammann hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Kropp / Burmester überzeugten im Doppel gegen Felsch / Brüning, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Völlig überlegen agierten Kropp / Burmester hierbei im dritten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte danach Stefan Mootz gegen Valentin Denkert zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Bei der 1:3-Niederlage gegen Olaf Dettmann hatte Michael Möller nur im ersten Satz eine Chance. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Sebastian Link gelang es, Stefan Dammann im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Lange umkämpft war danach das Spiel zwischen Michael Kropp und Reiner Ropers, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Sara Burmester hatte gegen Mike Brüning beim 3:11, 8:11, 6:11 kaum eine Chance. Einen sicheren Punkt für sein Team holte NIKLAS KAMPA beim 3:0 gegen Nils Felsch. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Stefan Mootz hatte gegen Olaf Dettmann bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 12:8 für Mootz und 7:8 für Dettmann seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit 10:12, 11:8, 9:11, 7:11 verlor nachfolgend Michael Möller seine Partie gegen Valentin Denkert, in die Denkert im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Mit diesem Sieg hat Denkert nun 8 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 8 Einzel verlor. Mit 11:1, 7:11, 11:6, 11:6 gewann wenig später Sebastian Link gegen Reiner Ropers und gab dabei nur einen Satz ab. Durch diesen Sieg liegt Link nun bei einer Saison-Bilanz von 11:5, während Ropers nach diesem Einzel eine Statistik von 6:7 zu verbuchen hat. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indessen Michael Kropp letztlich auf Lager, um Stefan Dammann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Dammann nun 12 Siege, bei 4 Niederlagen aus. Beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Nils Felsch zeigte Sara Burmester indes ihrem Kontrahenten die Grenzen auf. Nach diesem Einzel steht Burmester somit bei 2 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Felsch ein 2:8 ausweist. In toller Verfassung präsentierte sich NIKLAS KAMPA im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Mike Brüning. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im

entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten wenig später Mootz / Link letztlich im Repertoire, um Dettmann / Dammann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 03.04.2023 gegen den TSV Bötersen-Höperhöfen II, während der FC Hesedorf III am 31.03.2023 gegen die SG Wiedau III antritt.

Statistik:

TTV Nindorf/VfL Visselhövede (SG) II

Doppel: Mootz / Link 1:1, Möller / KAMPA 0:1, Kropp / Burmester 1:0

Einzel: S. Mootz 1:1, M. Möller 0:2, S. Link 2:0, M. Kropp 1:1, S. Burmester 1:1, N. KAMPA 1:1

FC Hesedorf III

Doppel: Dettmann / Dammann 2:0, Denkert / Ropers 0:1, Felsch / Brüning 0:1

Einzel: O. Dettmann 2:0, V. Denkert 1:1, R. Ropers 0:2, S. Dammann 1:1, N. Felsch 0:2, M. Brüning 2:0